

Capadur GreyExpress

Zweikomponentiger Imprägnierkatalysator zur Beschleunigung der natürlichen Holzvergrauung auf neuen Holzbauteilen im Außenbereich.



Produktbeschreibung

Verwendungszweck	<p>Durch die Reaktion von Capadur GreyExpress mit Feuchtigkeit und Sauerstoff kommt es zu einer beschleunigten Vergrauung auf neuen Holzfassaden, Zäunen und anderen nicht maßhaltigen Holzbauteilen.</p> <p>Das natürliche Erscheinungsbild der Vergrauung von bewittertem Holz entsteht durch Capadur GreyExpress beschleunigt auch an sonnengeschützten Fassadenbereichen wie zum Beispiel Dachuntersichten und Fensterlaibungen.</p> <p>Dadurch wird frühzeitig eine weitgehend gleichmäßige Vergrauung erreicht. Dieser Prozess ist in der Regel in 12 Wochen abgeschlossen, kann jedoch im Einzelfall auch längere Zeit in Anspruch nehmen. Wenn bei sehr trockener Witterung nach zwei Wochen noch keine ausreichende Wirkung sichtbar ist, die Holzoberfläche gleichmäßig mit Wasser besprühen.</p> <p>Die Umgebung der zu behandelnden Holzoberflächen sorgfältig abdecken.</p> <p>Nur für den Außenbereich! Nicht geeignet für Holz mit dauerndem Erd- und Wasserkontakt. Nur für gewerbliche Verwendung bestimmtes Produkt.</p>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ natürlich silbergraue Holzoptik ■ zweikomponentiges Katalysator-Imprägniermittel ■ hydrophobierend ■ lösemittelhaltig ■ VOC-richtlinienkonform (2010)
Materialbasis	entfällt
Verpackung/Gebindegrößen	1 l, 3 l Blech-Kombigebinde
Lagerung	Mindestens 2 Jahre im original verschlossenen Gebinde bei trockener, kühler und frostfreier Lagerung.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 0,95 g/cm³

Verarbeitung

Geeignete Untergründe	<p>Neue, nicht maßhaltige Holzbauteile. Bei hellem Nadelholz wird die optimale Vergrauung erreicht. Bei dunkleren Hölzern und Laubhölzern allgemein ist über Vorversuche die Eignung zu überprüfen.</p> <p>Der Untergrund muß sauber, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf 18 % nicht überschreiten. Die Grundsätze des konstruktiven Holzschutzes sind zu beachten.</p> <p>Diese sind Voraussetzung für einen dauerhaften Holzschutz mit und ohne Beschichtungen.</p> <p>Nicht geeignet für plattenförmige Holzwerkstoffe wie z.B. Massivholzplatten, Furnierschicht-Sperrholz, Holzspan- oder Holzfasernplatten.</p>
-----------------------	---



Hinweis zur Instandhaltung beschichteter Holzbauteile:

Bei Capadur GreyExpress handelt es sich nicht um einen Wetterschutz vor Feuchtigkeit und anderen Umwelteinflüssen wie dieser üblicherweise von Beschichtungsstoffen erwartet wird, sondern um einen Katalysator, der die natürliche Vergrauung der Holzoberfläche beschleunigt. Die mit Capadur GreyExpress behandelten Holzbauteile sind daher wie nicht beschichtete d.h. naturbelassene Holzoberflächen zu betrachten. Der dauerhafte Werterhalt von naturbelassenen Holzoberflächen kann nur durch eine konstruktiv korrekte Ausführung der gesamten Holzkonstruktion gewährleistet werden.

Untergrundvorbereitung

Neue Holzoberflächen

Holzoberfläche reinigen. Der Untergrund muß sauber und frei von trennenden Substanzen die eine Oberflächenbehandlung behindern. Harzgallen entfernen.

Materialzubereitung

Capadur GreyExpress Komponente A und B gründlich miteinander mischen und unverdünnt verarbeiten. Verwendbarkeit der Mischung bis zum Einsetzen der Kristallisation nach ca. 1 Woche. Das gemischte Material einmal gleichmäßig mit einem Pinsel oder einer Streichbürste auftragen. Spritzen nur in geschlossenen Anlagen!

Mischungsverhältnis

- **Komponente A:** 100 Gew.-Teile
- **Komponente B:** 5 Gew.-Teile

Beschichtungsaufbau

Oberflächenbehandlung:

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Imprägnierung
Helles Nadelholz, bei dunkleren Hölzern Vorversuche durchführen.	nur außen	siehe oben und BFS-Merkblatt Nr. 18	Capadur GreyExpress

Verbrauch

70 ml/m²
Die Beschaffenheit der Holzoberfläche (z.B. Rauigkeit, Saugfähigkeit u.a.) beeinflusst den Verbrauch. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtung zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur:
Mind. 7 °C

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit nach ca. 1 Stunde griffest. Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit oder geringem Luftwechsel, z.B. durch dichte Stapelung der Bauteile verzögert sich die Trocknung.

Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch mit Testbenzin oder Terpentinersatz.

Hinweise

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

■ Nur für gewerbliche Verwendung bestimmtes Produkt.

■ **Komponente A:**

Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter dicht geschlossen halten und an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Komponente B:

Gesundheitsschädlich: Kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Reizt die Haut. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Behälter dicht geschlossen halten und an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Berührung mit der Haut vermeiden. Nicht in die Kanalisation/Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei einer Sammelstelle für Altlacke abgeben.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/h): 750 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 750 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-KH02

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblatt

KundenServiceCenter

Tel.: 0 61 54 / 71 17 10

Fax: 0 61 54 / 71 17 11

E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 21 · Stand: April 2011

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · 64372 Ober-Ramstadt · Telefon (0 6154) 71-0 · Telefax (0 6154) 711351 · Internet www.caparol.de
Niederlassung Berlin · Schnellerstraße 141 · 12439 Berlin · Telefon (0 30) 63 94 6-0 · Telefax (0 30) 63 94 62 88